

## **Integrierter Bachelorabschluss in Natur, Mensch, Gesellschaft für Studierende im Mobilitätssemester NM PR 2020/21**

### **Beschreibung integrierter Bachelorabschluss**

Ziele:

Die Studierenden

- können die in den NMG-Modulen an der PH Luzern gewonnenen Erkenntnisse zu einem „guten NMG-Unterricht“ in Beziehung zu einem anderen Verständnis des Sachunterrichts setzen;
- sind in der Lage, aufgrund eines Interviews mit einer Lehrperson des Gastgeberlandes, grundlegende Elemente des dortigen Sachunterrichts herauszuschälen;
- können aus dem Vergleich der zwei Modelle des Sachunterrichts Schlussfolgerungen ziehen für die eigene Lehrtätigkeit im NMG-Unterricht.

Vorgehen:

Die Studierenden führen an ihrem gewählten Erasmus-Studienort ein Interview mit einer Lehrkraft der Primarschule zum dortigen Sachunterricht durch. Vor dem Gespräch erstellen die Studierenden ein Interview-Leitfaden (vgl. Hinweise zur Vorbereitung des Interviewleitfadens). Eine zusätzliche Hospitation ist wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Die Bewertung des Bachelorabschlusses (A-F) wird durch die Prüfungskommission erwahrt. Deshalb kann vorher keine Bewertungskorrespondenz geführt werden.

### **Formale Kriterien**

- Einzelarbeit
- Arbeitsaufwand: Ca. 18 h
- Umfang der Arbeit (Richtwerte): 2'000-2'500 Wörter, ohne Anhang
- Abgabe als PDF-Dokument erfolgt per Mail an [ueli.studhalter@phlu.ch](mailto:ueli.studhalter@phlu.ch). Letzter Abgabetermin ist **Freitag, 2. April 2021**.

Zur Beachtung: Wird die schriftliche Arbeit nicht oder zu spät abgegeben, hat dies zur Folge, dass die erste Chance nicht bestanden ist und nur noch eine zweite Chance zur Verfügung steht.

## Gliederung der Arbeit

1. Einleitung: Vorstellen der befragten Lehrkraft, Rahmenbedingungen der Befragung  
*Form: Fliesstext (ca. 1 Seite)*
  
2. Der Sachunterricht aus der Sicht der befragten Lehrperson:
  - 2.1 Formales: Bezeichnung? Stundendotation? Lehrplan? Fachorientiert oder integriert? Bedeutung innerhalb des Primarschul-Lehrplans?
  - 2.2 Inhaltliches: Ziele und Inhalte innerhalb eines Schuljahres? Unterrichtsmethoden? Was zeichnet für die befragte Lehrperson guten Sachunterricht aus? Welche Visionen hat sie für die Zukunft?  
*Form: Fliesstext (ca. 2-3 Seiten)*
  
3. Auswertung in Form eines Vergleichs zwischen dem Sachunterricht der interviewten Lehrperson und dem NMG-Unterricht gemäss der Ausbildung an der PHLU.  
*Form: Tabelle (ca. 2-3 Seiten)*
  
4. Eigene Schlussfolgerungen aus dem erfolgten Vergleich, eigene Visionen für die Zukunft  
*Form: Fliesstext (ca. 1-2 Seiten)*

Anhang: Interview-Leitfaden, Auszug aus dem Lehrplan des Sachunterrichts vor Ort, ev. weitere Unterlagen (z.B. eine typische Lernkontrolle, Arbeitsblatt, etc.)

Folgende Überlegungen sind möglicherweise hilfreich für die Kontaktaufnahme mit einer Lehrkraft vor am Studienort:

- Gehen Sie die Kontaktaufnahme frühzeitig an.
- Nutzen Sie Ihre Kontakte vor Ort als Vermittlung: Mobilitätsverantwortliche, Mitstudierende, Dozierende, Bekannte, etc.
- Suchen Sie die direkte Kontaktaufnahme (vor Ort, per Telefon, etc.). Die indirekte Kontaktaufnahme per Mail ist vielfach nicht fruchtbar.

Die Berichte der letzten Jahre zeigen, dass sich der Aufwand lohnt und die Studierenden jeweils mit wertvollen Erkenntnissen zum Sachunterricht zurückkehren.

**Beurteilungskriterien integrierter Bachelorabschluss für Erasmus-Studierende**

Bemerkung: Es sind auch halbe Punkte möglich.

<b>Beurteilungskriterien</b>	
<u>Einleitung</u> (1 Seite, Fliesstext) Vorstellen der befragten Lehrperson, Rahmenbedingungen der Befragung	x/2
<u>Sachunterricht im Gastgeberland</u> (ca.2-3 Seiten, Fliesstext) Der Sachunterricht wird umfassend und hinreichend präzise beschrieben (Bezeichnung, Stundendotation, Lehrplan, Fachorientierung bzw. Integration, Bedeutung innerhalb des Primarschul-Lehrplans, Ziele und Inhalte innerhalb eines Schuljahres, Unterrichtsmethoden, Elemente guten Sachunterrichts, Visionen)	x/8
<u>Vergleich</u> (Tabelle, 1-2 Seiten) Vergleiche werden tabellarisch präzise vorgenommen und anhand von den nachfolgend genannten Quellen belegt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- «Sachunterricht Erasmus»: Informationen aus dem Gespräch mit der interviewten Lehrperson und des lokal gültigen Lehrplanes.</li> <li>- «NMG-Unterricht PHLU»: Informationen aus der NM-Ausbildung der PHLU, dem Studienbuch (Trevisan &amp; Helbling, 2018) und dem Lehrplan 21.</li> </ul>	x/4
<u>Schlussfolgerungen</u> (Fliesstext, 1-2 Seiten) Schlussfolgerungen sind nachvollziehbar und lassen auf eine tiefgründige Auseinandersetzung schliessen (welche Erkenntnisse, Schlüsse lassen sich aus dem Vergleich ziehen? Was ist für mich guter Sachunterricht?)	x/4
<u>Formale Kriterien</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zitate und Quellenangaben sind vorhanden und korrekt</li> <li>– Syntax, Orthografie, Interpunktion</li> <li>– Leserfreundlichkeit (Layout, Verständlichkeit etc.)</li> </ul>	x/2
Total erreichte Punkte/Total mögliche Punkte	<b>x/20</b>
<b>Bewertung</b>	
<i>Bewertungsskala</i> 19-20 P. A / 17-18 P. B / 15-16 P. C / 13-14 P. D / 11-12 P. E / 7-10 P. FX / 0-6 P. F Halbe Punkte werden aufgerundet.	
Ort, Datum, Unterschrift	